

Hochschule Anhalt

SATZUNG

vom 14.12.2022

zur Ergänzung der

STUDIEN - UND PRÜFUNGSORDNUNG

zur Erlangung des akademischen Grades

MASTER

für die Studiengänge

BETRIEBSWIRTSCHAFT/ UNTERNEHMENSFÜHRUNG (MBU)

HUMAN RESOURCE MANAGEMENT (MHR)

LOGISTIKMANAGEMENT (MLO)

ONLINE-KOMMUNIKATION (MOK)

vom 16.06.2021

veröffentlicht im Amtlichen Mitteilungsblatt der Hochschule Anhalt Nr. 89/2022 vom 29.06.2022

über die

EINRICHTUNG EINER DUALEN STUDIENVARIANTE

Auf der Grundlage von § 77 Absatz 2, § 9 Absatz 1 und § 13 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Juli 2021 (GVBl. LSA 367, 368) sowie von § 12 Absatz 6 der Begründung zur Musterrechtsverordnung gemäß Artikel 4 Absätze 1 – 4 des Studienakkreditierungsstaatsvertrages (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 07.12.2017) wird die folgende Ergänzungssatzung erlassen.¹

Gliederung

- § 1 Zulassungsvoraussetzungen
- § 2 Begriff – Duales Studium
- § 3 Praxistransferphasen
- § 4 Vereinbarungen
- § 5 Studienausschuss
- § 6 Zeugnis, Urkunde, Diploma Supplement
- § 7 Abweichende Bestimmungen
- § 8 Inkrafttreten

Anlagen

- Anlage 1a: Studien- und Prüfungsplan MBU (dual)
- Anlage 1b: Studien- und Prüfungsplan MHR (dual)
- Anlage 1c: Studien- und Prüfungsplan MLO (dual)
- Anlage 1d: Studien- und Prüfungsplan MOK (dual)
- Anlage 1e: Wahlpflichtmodule
- Anlage 2: Regelstudienverlauf der dualen Studienvariante

¹ Im Interesse der Lesbarkeit wurde auf eine unterschiedliche Darstellung von Personen-, Amts- und Funktionsbezeichnungen verzichtet, entsprechende Formulierungen gelten für alle Geschlechter gleichermaßen.

§ 1

Zulassungsvoraussetzungen

In Ergänzung des § 1 der Studiengangsspezifischen Bestimmungen der Studien- und Prüfungsordnung für die Masterstudiengänge Betriebswirtschaft/Unternehmensführung (MBU), Human Resource Management (MHR), Logistikmanagement (MLO) und Online-Kommunikation (MOK) wird für die Zulassung zum praxisintegrierenden dualen Studium ein Ausbildungsvertrag mit einem Unternehmen oder einer Institution (im Folgenden: Unternehmen) vorausgesetzt.

§ 2

Begriff – Duales Studium

Das duale Studium besteht aus einem praxisorientierten Teil und einem wissenschaftsbezogenen Teil. Der wissenschaftsbezogene Teil umfasst die akademische Ausbildung, die als Vollzeit-Studium an der Hochschule Anhalt durchgeführt wird. Der praktische Teil ist mit dem theoretischen Teil inhaltlich, organisatorisch und zeitlich abgestimmt und findet in einem Unternehmen statt. Der praktische Teil des dualen Studiums wird in Form von Praxistransferphasen (siehe § 3) durchgeführt.

§ 3

Praxistransferphasen

Während der Praxistransferphasen sollen die Studierenden durch berufspraktische Tätigkeiten frühzeitig lernen, die im theoretischen Studium vermittelten Kenntnisse und Fähigkeiten in der Berufspraxis anzuwenden. Ferner sollen sie unternehmensspezifische Kenntnisse erwerben und die verschiedenen Aspekte der betrieblichen Entscheidungsfindungsprozesse kennen lernen. Die Praxistransferphasen werden in der Regel während der vorlesungsfreien Zeit durchgeführt (siehe Anlagen 1a bis e und 2). Die Praxistransferphasen belaufen sich auf 54 Wochen. In diese Praxistransferphasen sind das erweiterte wissenschaftliche Projekt (24 Wochen) und die Masterarbeit (20 Wochen) mit einbezogen.

§ 4

Vereinbarungen

- (1) Die Praxistransferphasen finden in Unternehmen statt, die sich durch eine Vereinbarung mit der Hochschule Anhalt zur Erfüllung der in dieser Ordnung festgelegten Ziele und Inhalte des dualen Studiums verpflichten.
- (2) Studierende, die dual studieren, schließen einen Ausbildungsvertrag über die praktischen Studienabschnitte des dualen praxisintegrierenden Masterstudiums mit einem Unternehmen ab, in dem sich beide Seiten verpflichten, den ihnen obliegenden Beitrag zur Verwirklichung der Ziele und der Inhalte des dualen Studiums zu erbringen.
- (3) Scheidet der Studierende aus dem Ausbildungsvertrag vorzeitig aus, kann er auf Antrag unter Anerkennung der bisherigen Studienleistungen in den entsprechenden nicht-dualen Studiengang wechseln.
- (4) Studierende im nicht-dualen Studiengang, die innerhalb des ersten Semesters einen von der Hochschule Anhalt anerkannten Ausbildungsvertrag mit einem Unternehmen vorweisen, können auf Antrag in das entsprechende duale Studium unter Anerkennung der bisherigen Studienleistungen wechseln.

§ 5

Studienausschuss

- (1) Der Fachbereichsrat setzt einen Studienausschuss für das duale Studium ein, der sich wie folgt zusammensetzt:
 - der Studienfachberater des entsprechenden nicht-dualen Studienganges,
 - ein weiterer Professor des Fachbereichs 2,
 - ein Vertreter eines fachlich einschlägigen Unternehmens,
 - ein Studierender im dualen Studium.
- (2) Der Studienausschuss wirkt bei der Qualitätssicherung des Studienangebotes mit und berät bei der Weiterentwicklung und Durchführung des Studienganges.

§ 6

Zeugnis, Urkunde, Diploma Supplement

Die duale Studienvariante wird im Zeugnis, in der Urkunde und im Diploma Supplement ausgewiesen. Im Zeugnis wird die erfolgreiche Ableistung der Praxistransferphasen vermerkt.

§ 7

Abweichende Bestimmungen

Abweichend zu den o.g. Studiengangsspezifischen Bestimmungen der Studien- und Prüfungsordnung vom 16.6.2021 gilt, dass das erweiterte wissenschaftliche in der Praxis an die Stelle des Mobilitätssemester tritt. § 4 Abs. 3 sowie § 5 Abs. 1, 2 entfallen entsprechend. Die Ordnung über das Mobilitätssemester findet Anwendung, soweit sich deren Vorschriften auf das erweiterte wissenschaftliche Projekt in der Praxis beziehen.

§ 8
Inkrafttreten

- (1) Diese Ergänzungssatzung tritt nach ihrer Genehmigung durch den Präsidenten der Hochschule Anhalt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.
- (2) Sie ist für alle Studierenden gültig, die ab dem Wintersemester 2023/24 für die duale Studienvariante der Masterstudiengänge Betriebswirtschaft/Unternehmensführung (MBU), Human Resource Management (MHR), Logistikmanagement (MLO) und Online-Kommunikation (MOK) immatrikuliert werden.
- (3) Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Wirtschaft vom 14.12.2022 und der Genehmigung durch den Präsidenten der Hochschule Anhalt vom 15.03.2023.
- (4) Die Veröffentlichung erfolgt im Amtlichen Mitteilungsblatt der Hochschule Anhalt Nr. 92/2023 sowie im Internetportal der Hochschule Anhalt.

Köthen, 15.03.2023

Prof. Dr.-Ing. Jörg Bagdahn
Präsident der Hochschule Anhalt

Studien- und Prüfungsplan für den Studiengang Betriebswirtschaft/Unternehmensführung (dual)

Der Studienplan gibt Volumen und Zuordnung der Module zu den einzelnen Fachsemestern der Regelstudienzeit sowie deren Creditierung an. Bestandteile der Masterprüfung sind: die Pflicht- und Wahlpflichtmodulprüfungen, die Masterarbeit und das Masterkolloquium. Prüfungsvoraussetzungen sind die Vorleistungen nach dieser Anlage. Sind für ein Modul zwei Prüfungsarten vorgesehen, werden beide Prüfungsleistungen zu jeweils 50% bei der Bildung der Modulnote gewichtet.

Fachsemester / Module	Semesterwochenstunden 15 Wochen			Prüfungs- vorleistung	Prüfungsart	Zeitdauer der Prüfung	Credits
	V	Ü	P				
1. Fachsemester							
Pflichtmodule							
Strategische Unternehmensführung	2	1			K + R	45/20 min	5
Innovationsmanagement	2	1			R + H		5
Seminar Führung sozialer Systeme	2	1			R + H		5
Praxistransferphase 1				LNW	C		5
Wahlpflichtmodule (jeweils 1 ist zu wählen)							
WPM (Betriebswirtschaftlicher Wahlpflichtkatalog)	(2)	(1)			Anlage 1e		5
WPM (Volkswirtschaftlicher oder Betriebswirtschaftlicher Wahlpflichtkatalog)	(2)	(1)			Anlage 1e		5
Summe 1. Fachsemester	12	6					30
2. Fachsemester							
Pflichtmodule							
Internationales Management	2	1			K + R	45/20 min	5
Corporate Entrepreneurship	2	1			K + R	45/20 min	5
Seminar Finanzmanagement oder Informationsmanagement	2	1			R + H		5
Praxistransferphase 2				LNW	C		5
Wahlpflichtmodule (jeweils 1 ist zu wählen)							
WPM (Betriebswirtschaftlicher Wahlpflichtkatalog)	(2)	(1)			Anlage 1e		5
WPM (Wirtschaftsrechtlicher Wahlpflichtkatalog)	(2)	(1)			Anlage 1e		5
Summe 2. Fachsemester	12	6					30
3. Fachsemester							
Pflichtmodule							
erweitertes wissenschaftliches Projekt					H		20
Wahlpflichtmodule (2 sind zu wählen)							
Präsenz- oder Onlinemodule	(2)	(1)			Anlage 1e		10
Summe 3. Fachsemester							30
4. Fachsemester							
Pflichtmodule							
Masterarbeit				§ 30	H		25
Masterkolloquium				§ 32	C/P	20 min	5
Summe 4. Fachsemester							30
Summe Studiengang gesamt							120

Modulabschluss: K Klausur
 H Hausarbeit
 R Referat
 P Präsentation
 C Kolloquium

Prüfungsvorleistung: LNW Leistungsnachweis

Studien- und Prüfungsplan für den Studiengang Human Resource Management (dual)

Der Studienplan gibt Volumen und Zuordnung der Module zu den einzelnen Fachsemestern der Regelstudienzeit sowie deren Creditierung an. Bestandteile der Masterprüfung sind: die Pflicht- und Wahlpflichtmodulprüfungen, die Masterarbeit und das Masterkolloquium. Prüfungsvoraussetzungen sind die Vorleistungen nach dieser Anlage. Sind für ein Modul zwei Prüfungsarten vorgesehen, werden beide Prüfungsleistungen zu jeweils 50% bei der Bildung der Modulnote gewichtet.

Fachsemester / Module	Semesterwochenstunden 15 Wochen			Prüfungs- vorleistung	Prüfungs- art	Zeit- dauer der Prü- fung	Credits
	V	Ü	P				
1. Fachsemester							
Pflichtmodule							
Operatives Human Resource Management	2	1			K	90 min	5
Seminar Compensation & Benefits	2	1			P + H		5
Organisationsentwicklung	2	1			K	90 min	5
Managerial Economics	2	1			K	90 min	5
Praxistransferphase 1				LNW	C		5
Wahlpflichtmodule (jeweils 1 ist zu wählen)							
WPM (Betriebswirtschaftlicher oder Wirt- schaftsrechtlicher Wahlpflichtkatalog)	(2)	(1)			Anlage 1e		5
Summe 1. Fachsemester	12	6					30
2. Fachsemester							
Pflichtmodule							
Human Resource Management	2	1			K	90 min	5
Business Coaching	2	1		TN80, LNW	R + H		5
Human Ressource Project			3		PRO		5
Managerial Leadership	2	1			K	90 min	5
Praxistransferphase 2				LNW	C		5
Wahlpflichtmodule (jeweils 1 ist zu wählen)							
WPM Multivariate Methoden oder Survey Analysis	2	1			Anlage 1e		5
Summe 2. Fachsemester	10	5					30
3. Fachsemester							
Pflichtmodule							
erweitertes wissenschaftliches Projekt					H		20
Wahlpflichtmodule (2 sind zu wählen)							
Präsenz- oder Onlinemodule	(2)	(1)			Anlage 1e		10
Summe 3. Fachsemester							30
4. Fachsemester							
Pflichtmodule							
Masterarbeit				§ 30	H		25
Masterkolloquium				§ 32	C/P	20 min	5
Summe 4. Fachsemester							30
Summe Studiengang gesamt							120

Modulabschluss:

K	Klausur
PRO	Projekt
H	Hausarbeit
R	Referat
P	Präsentation
C	Kolloquium

Prüfungsvorleistung:

LNW	Leistungsnachweis
TN 80	Teilnahmenachweis 80 %

Studien- und Prüfungsplan für den Studiengang Logistikmanagement (dual)

Der Studienplan gibt Volumen und Zuordnung der Module zu den einzelnen Fachsemestern der Regelstudienzeit sowie deren Creditierung an. Bestandteile der Masterprüfung sind: die Pflicht- und Wahlpflichtmodulprüfungen, die Masterarbeit und das Masterkolloquium. Prüfungsvoraussetzungen sind die Vorleistungen nach dieser Anlage. Werden für Prüfungsleistungen verschiedene Prüfungsarten aufgeführt, so wird die im aktuellen Semester abzulegende Prüfungsart in den ersten vier Wochen des Semesters durch den Lehrenden bekanntgeben und durch den Prüfungsausschuss mit der Prüfungsplanung bestätigt.

Fachsemester / Module	Semesterwochenstunden 15 Wochen			Prüfungs- vorleistung	Prüfungsart	Zeitdauer der Prü- fung	Credits
	V	Ü	P				
1. Fachsemester							
Pflichtmodule							
Grundlagen Logistikmanagement	1	2			K	90 min	5
Luftverkehrslogistik	1	2			K	90 min	5
Multimodale Logistik	1	2			P oder H		5
Praxistransferphase 1				LNW	C		5
Wahlpflichtmodule (jeweils 1 ist zu wählen)							
WPM (Betriebswirtschaftlicher Wahlpflichtka- talog)	(2)	(1)			Anlage 1e		5
WPM (Volkswirtschaftlicher Wahlpflichtkata- log)	(2)	(1)			Anlage 1e		5
Summe 1. Fachsemester	9	9					30
2. Fachsemester							
Pflichtmodule							
Seminar Logistikmanagement	1	2			R oder H		5
Digitalisierung und Nachhaltigkeit in der Lo- gistik	1	2			P oder H		5
Forschungsprojekt Logistik			3		PRO		5
Praxistransferphase 2				LNW	C		5
Wahlpflichtmodule (jeweils 1 ist zu wählen)							
WPM (Betriebswirtschaftlicher Wahlpflicht- katalog)	(2)	(1)			Anlage 1e		5
WPM (Wirtschaftsrechtlicher Wahlpflichtka- talog)	(2)	(1)			Anlage 1e		5
Summe 2. Fachsemester	8	7	3				30
3. Fachsemester							
Pflichtmodule							
erweitertes wissenschaftliches Projekt					H		20
Wahlpflichtmodule (2 sind zu wählen)							
Präsenz- oder Onlinemodule	(2)	(1)			Anlage 1e		10
Summe 3. Fachsemester							30
4. Fachsemester							
Pflichtmodule							
Masterarbeit				§ 30	H		25
Masterkolloquium				§ 32	C/P	20 min	5
Summe 4. Fachsemester							30
Summe Studiengang gesamt							120

Modulabschluss:

K	Klausur
PRO	Projekt
H	Hausarbeit
R	Referat
P	Präsentation
C	Kolloquium

Prüfungsvorleistung: LNW Leistungsnachweis

Studien- und Prüfungsplan für den Studiengang Online-Kommunikation (dual)

Der Studienplan gibt Volumen und Zuordnung der Module zu den einzelnen Fachsemestern der Regelstudienzeit sowie deren Creditierung an. Bestandteile der Masterprüfung sind: die Pflicht- und Wahlpflichtmodulprüfungen, die Masterarbeit und das Masterkolloquium. Prüfungsvoraussetzungen sind die Vorleistungen nach dieser Anlage. Sind für ein Modul zwei Prüfungsarten vorgesehen, werden beide Prüfungsleistungen zu jeweils 50% bei der Bildung der Modulnote gewichtet.

Fachsemester / Module	Semesterwochenstunden 15 Wochen			Prüfungs- vorleis- tung	Prüfungsart	Zeitdauer der Prüfung	Credits
	V	Ü	P				
1. Fachsemester							
Pflichtmodule							
Theorien der Online-Kommunikation	2	1			E/B		5
Online-Management	2	1			P	30 min	5
Theoretisches Projekt Online-Kommunikation			3		PRO		5
Praxistransferphase 1				LNW	C		5
Wahlpflichtmodule (jeweils 1 ist zu wählen)							
WPM (Volkswirtschaftlicher Wahlpflichtkatalog)	(2)	(1)			Anlage 1e		5
WPM (Betriebswirtschaftlicher Wahlpflichtkatalog)	(2)	(1)			Anlage 1e		5
Summe 1. Fachsemester	10	5	3				30
2. Fachsemester							
Pflichtmodule							
Praxis der Online-Kommunikation	2	1			E/B		5
Online-Marketing	2	1			P	30 min	5
Praktisches Projekt Online-Kommunikation			3		PRO		5
Praxistransferphase 2				LNW	C		5
Wahlpflichtmodule (jeweils 1 ist zu wählen)							
WPM (Wirtschaftsrechtlicher Wahlpflichtkatalog)	(2)	(1)			Anlage 1e		5
WPM (Betriebswirtschaftlicher Wahlpflichtkatalog)	(2)	(1)			Anlage 1e		5
Summe 2. Fachsemester	10	5	3				30
3. Fachsemester							
Pflichtmodule							
erweitertes wissenschaftliches Projekt						H	20
Wahlpflichtmodule (2 sind zu wählen)							
Präsenz- oder Onlinemodule	(2)	(1)			Anlage 1e		10
Summe 3. Fachsemester							30
4. Fachsemester							
Pflichtmodule							
Masterarbeit				§ 30	H		25
Masterkolloquium				§ 32	C/P	20 min	5
Summe 4. Fachsemester							30
Summe Studiengang gesamt							120

Modulabschluss:

K	Klausur
PRO	Projekt
H	Hausarbeit
E/B	Entwurf/Beleg
P	Präsentation
C	Kolloquium
oP	Abschluss des Moduls ohne Prüfung/Note

Prüfungsvorleistung: LNW Leistungsnachweis

Wahlpflichtmodule

Die Module dieser Anlage werden in der Regel einmal im Studienjahr angeboten. Sind für ein Modul zwei Prüfungsarten vorgesehen, werden beide Prüfungsleistungen zu jeweils 50% bei der Bildung der Modulnote gewichtet.

	Semesterwochenstunden 15 Wochen			Prüfungs- vorleis- tung	Prüfungsart	Zeit- dauer der Prüfung	Credits
	V	Ü	P				
Betriebswirtschaftliche Wahlpflichtmodule ¹ - Electives in Business Administration -							
Finanzmanagement	2	1			K	90 min	5
Internationale Rechnungslegung (IFRS)	2	1			K	150 min	5
Unternehmenssteuern	2	1			K	90 min	5
Multivariate Methoden	2	1			K	90 min	5
Informationsmanagement	2	1			B		5
Seminar Unternehmensgründung	2	1			R + H		5
Betriebswirtschaftliches Seminar		3			R + H		5
Volkswirtschaftliche Wahlpflichtmodule - Electives in Economics -							
Reale Außenwirtschaft	2	1			K	90 min	5
Informationsökonomie	2	1			K	90 min	5
Managerial Economics	2	1			K	90 min	5
Industrieökonomie	2	1			K	90 min	5
Survey Analysis	2	1			B		5
Wirtschaftsrechtliche Wahlpflichtmodule - Electives in Commercial Business Law -							
Arbeits- und sozialversicherungsrechtliches Pro- jekt			3		PRO		5
Betriebsverfassungs- und Unternehmensmitbe- stimmungsrecht	2	1		LNW	M	20 min	5
Seminar zum Arbeits- und Sozialrecht	2	1			R + H		5
Arbeits- und Tarifvertragsrecht	2	1		LNW	K	90 min	5
Wertpapierrecht	2	1			R		5
Seminar zu Banken, Versicherungen und Wirt- schaftsüberwachung	2	1			R + H		5
Öffentliches Banken- und Versicherungsrecht	2	1			K	90 min	5
Public-Private Partnership	2	1			R + H		5
Internationales Wettbewerbs- und Kartellrecht	2	1			R + H		5
Internationales Handelsrecht	2	1			R + H		5
Internationales Vertrags- und Kommunikations- recht	2	1		LNW	K	90 min	5
Seminar zu aktuellen Fragen des Wirtschafts- rechts	2	1		LNW	R + H		5
Seminar zum internationalen Wirtschaftsrecht	2	1		LNW	R + H		5
Freier Katalog / Fremdsprachen / Soft Skills - Further Electives -							
Corporate Social Responsibility	2	1			PRO		5
Seminar Organisationspsychologie	2	1			B		5
Wirtschaftsenglisch	2	1			K	90 min	5
Wirtschaftsfranzösisch	2	1			K	90 min	5
Interkulturelle Kommunikation	2	1		LNW	M	30 min	5
Social Citizenship			3		P		5
Deutsch als Fremdsprache							5
Deutsch als Fremdsprache – Teil 1		2			K (33,4%)	90 min	
Deutsch als Fremdsprache – Teil 2		2			K + M (je 33,3%)	90 + 30 min	

¹ Pflichtmodule eines Studiengangs dieser Ordnung können – bei ausreichender Kapazität – auch als betriebswirtschaftliche Wahlpflichtmodule eines anderen Studiengangs dieser Ordnung belegt werden. Insgesamt können bis zu vier Pflichtmodule eines Studiengangs dieser Ordnung als Wahlpflichtmodule eines anderen Studiengangs dieser Ordnung abgelegt werden.

Modulabschluss:	K	Klausur
	M	mündliche Prüfung
	PRO	Projekt
	H	Hausarbeit
	B	Beleg
	R	Referat
	P	Präsentation
	C	Kolloquium
Prüfungsvorleistung:	LNW	Leistungsnachweis

Regelstudienverlauf

1. Semester	15 Wochen - Vorlesungen, Übungen, Praktika, Exkursionen 5 Wochen Praxistransferphase im Unternehmen	3 Wochen Prüfungen	30 Credits (inkl. 5 Credits für Praxistransfermodul)
2. Semester	15 Wochen - Vorlesungen, Übungen, Praktika, Exkursionen 5 Wochen Praxistransferphase im Unternehmen	3 Wochen Prüfungen	30 Credits (inkl. 5 Credits für Praxistransfermodul)
3. Semester	24 Wochen - erweitertes wissenschaftliches Projekt in der Praxis als Praxistransferphase, Präsenzmodule		30 Credits (inkl. 20 Credits für Praxistransfermodul)
4. Semester	Praxistransferphase im Unternehmen: 20 Wochen Masterarbeit und Kolloquium		30 Credits (Praxistransfermodule)
Summe (mindestens 32 Wochen Praxistransferphase)			120 Credits (inklusive 60 Credits für Praxistransfermodule)

Die Modulprüfungen erfolgen vorzugsweise in den Prüfungswochen, optional studienbegleitend.